

# **POLITISCHE LYRIK** Arbeitsbuch

---

Mit einer Einführung in Verfahren  
zur Erarbeitung politischer Gedichte

Für die Schule herausgegeben von

**Karlheinz Fingerhut**

und

**Norbert Hopster**

---

**Verlag Moritz Diesterweg**

Frankfurt am Main · Berlin · München

# Inhalt

---

## **Wozu „Politische Lyrik“ im Deutschunterricht? . . . 13**

## **Einführung in Verfahren zur Erarbeitung politischer Gedichte . . . . . 19**

1. Grundfragen sprachlicher Kommunikation . . . . . 20
2. Sprache der Information, der Urteils-Übermittlung und  
Sprache der Poesie . . . . . 23
3. Mitteilungs-Text und poetischer Text . . . . . 26
4. Die Typen des politischen Gedichts . . . . . 32
5. Verfahren, politische Gedichte zu analysieren . . . . . 33

## **Texte und Arbeitsanweisungen\* . . . . . 45**

## **A. Volk und Vaterland . . . . . 46**

### **1. Hymnen an Deutschland . . . . . 46**

- Heinrich Hoffmann von Fallersleben: Das Lied der  
Deutschen . . . . . 46
- Johannes R. Becher: Nationalhymne der Deutschen  
Demokratischen Republik . . . . . 47
- Kurt Morawietz: Probe-Hymne für ein einig Vaterland . . . . 47
- Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . . 48

### **2. Von der Nation zum mythischen Kollektiv . . 49**

- Heinrich von Kleist: Kriegslied der Deutschen . . . . . 49
- Heinrich von Kleist: Aus »Katechismus der Deutschen«* . . . 49
- Adelbert von Chamisso: Der Invalid im Irrenhaus . . . . . 50
- Max Schneckenburger: Die Wacht am Rhein . . . . . 51
- Emanuel Geibel: Kriegslied . . . . . 52

\* Die kursiv gesetzten Titel sind Ergänzungs- bzw. Vergleichstexte; Titel in eckigen Klammern stammen nicht von den Autoren.

Anonymus: Soldatenlied . . . . .	53
<i>Eduard Mörike: In Gedanken an unsere deutschen Krieger</i> . . . . .	54
Ernst von Wildenbruch: Allvaters Anrufung . . . . .	54
<i>Friedrich Nietzsche: Aus »Unzeitgemäße Betrachtungen«</i> . . . . .	56
Hans Friedrich Blunck: Lehret die Kinder . . . . .	56
Erwin Guido Kolbenheyer: Sudetenland . . . . .	57
<i>Hans Friedrich Blunck: Aus »Volkstum und Dichtung«</i> . . . . .	57
<i>Friedrich Georg Jünger: Aus »Aufmarsch des Nationalismus«</i> . . . . .	58
<i>»Ein Volk, ein Reich . . .« (Aus: Rems-Zeitung)</i> . . . . .	58
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	59
 <b>3. Faschistische Expansion</b> . . . . .	 60
Hans Baumann: Es zittern die morschen Knochen . . . . .	60
Bertolt Brecht: Mein Bruder war ein Flieger . . . . .	61
Agnes Miegel: Kriegergräber . . . . .	61
Erich Fried: Verlorener deutscher Osten . . . . .	62
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	63
 <b>4. Sorge um Deutschland – Angst vor Deutschland</b> . . . . .	 64
Georg Herwegh: Wiegenlied . . . . .	64
<i>Johann Wolfgang von Goethe: Nachtgesang</i> . . . . .	65
Erich Kästner: Kennst du das Land, wo die Kanonen blühen? . . . . .	65
<i>Johann Wolfgang von Goethe: [Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen]</i> . . . . .	66
F. C. Delius: Hymne . . . . .	67
<i>Schlager mit Politik: Udo der Patriot (Aus: DIE ZEIT)</i> . . . . .	67
Günter Kunert: Neuere Ballade infolge älterer Sage . . . . .	69
<i>Friedrich Rückert: Barbarossa</i> . . . . .	71
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	71
 <b>5. Geteiltes Deutschland</b> . . . . .	 72
Bertolt Brecht: Deutschland 1952 . . . . .	72
Uve Schmidt: Deutschlandlied . . . . .	72
Richard Salis: Bilanz . . . . .	73
Günter Wallraff: Hier und dort . . . . .	73
<i>Aus: Präambel des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland</i> . . . . .	74

<i>Aus: Präambel der Verfassung der DDR</i> . . . . .	74
<i>Aus: Rednerdienst der CDU</i> . . . . .	74
<i>Erich Mende als Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen in einer Rundfunkrede</i> . . . . .	74
<i>Gerhart Eisler: Aus »Funktionäre der SED«</i> . . . . .	75
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	75

## **B. Der Krieg** . . . . . 76

### **1. Aufbruch** . . . . . 76

<i>Georg Heym: Aus dem Tagebuch</i> . . . . .	76
<i>Ludwig Rubiner: Aus »Der Dichter greift in die Politik«</i> . . . . .	76
Ernst Stadler: Der Aufbruch . . . . .	77
Leo Sternberg: Eisernes Geschlecht . . . . .	77
Rudolf Alexander Schröder: Deutscher Schwur . . . . .	78
Franz Werfel: Die Wortemacher des Krieges . . . . .	80
Franz Pfemfert: Ich schneide die Zeit aus . . . . .	80

### **2. Krieg und Profit** . . . . . 82

Matthias Claudius: Kriegslied . . . . .	82
Gottfried August Bürger: Für wen, du gutes deutsches Volk . . . . .	83
Bertolt Brecht: Eine Voraussage . . . . .	84
<i>Kurt Tucholsky: Krieg gleich Mord</i> . . . . .	85
Kurt Tucholsky: Die Herren Eltern . . . . .	86

### **3. Das Unerhörte ist alltäglich geworden** . . . . . 87

Ingeborg Bachmann: Alle Tage . . . . .	87
Rainer Taëni: meine entlaubung . . . . .	88
<i>Karl Heinz Janßen: Lautloser Tod (Aus: DIE ZEIT)</i> . . . . .	88
Peter Schütt: Vietnamesische Kinder . . . . .	89
Erich Fried: Richtigstellung . . . . .	90
<i>Uwe Johnson: Über eine Haltung des Protestierens</i> . . . . .	90
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	91

## **C. Macht und Manipulation** . . . . . 92

### **1. Personenkult** . . . . . 92

Hanns Johst: Dem Führer . . . . .	92
[Heinrich Zillich: Den Deutschen von Gott gesandt] . . . . .	93

Josef Weinheber: Kaisergruft . . . . .	93
Will Vesper: Dem Führer . . . . .	94
Heinrich Anacker: Stein und Steinmetz . . . . .	94
Bertolt Brecht: Das Lied vom Anstreicher Hitler . . . . .	95
Max Zimmering: Ich sah Lenin . . . . .	95
<i>Karl Marx: Aus einem Brief an Wilhelm Blos</i> . . . . .	96
Hans Magnus Enzensberger: ratschlag auf höchster ebene . . . . .	97
<b>2. Führer und Verführte</b> . . . . .	97
Agnes Miegel: An Deutschlands Jugend . . . . .	97
Gerhard Schumann: Nun aber steht ein Haufe von Entschlossnen . . . . .	99
Erich Fried: Die Abnehmer . . . . .	100
<b>3. Die Fahne</b> . . . . .	100
Horst Wessel: Die Fahne hoch . . . . .	100
Bertolt Brecht: [Kälbermarsch] . . . . .	101
Boleslaw Czerwenski/Rosa Luxemburg: Die rote Fahne . . . . .	102
Hans Baumann: Die Fahne . . . . .	103
<b>4. Medien</b> . . . . .	103
Hans Magnus Enzensberger: bildzeitung . . . . .	103
Uwe Wandrey: Anleitung zum Lesen gewisser Zeitungen . . . . .	104
Horst Bienek: Anweisung für Zeitungsleser . . . . .	106
<i>Heinrich Heine: [Die Pariser Tagesblätter]</i> . . . . .	107
Jürgen Theobaldy: Hetzkampagne . . . . .	109
Arnold Leifert: Bewegungsfreiheit . . . . .	110
<b>5. Sprache</b> . . . . .	110
Helmut Heißenbüttel: Spielregeln auf höchster Ebene . . . . .	110
<i>Hans Magnus Enzensberger: [Die politische Sprache in Deutschland]</i> . . . . .	111
Eugen Gomringer: roads 68 . . . . .	113
Konrad Balder Schäuffelen: da kannten die soldaten kein pardon mehr! . . . . .	114
<i>Straßenschlacht! Soldaten prügeln Halbstarke (Aus: tz)</i> . . . . .	115
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	116

## **D. Die formierte Gesellschaft . . . . . 118**

<b>1. Verdrängte Vergangenheit . . . . .</b>	<b>118</b>
Arnfrid Astel: Grünanlage . . . . .	118
Hans Magnus Enzensberger: freizeit . . . . .	118
Günter Grass: Der Neubau . . . . .	119
Uwe Herms: Deutscher Zeuge . . . . .	120
<i>Helmut Heißenbüttel: Kalkulation über was alle gewußt haben</i> . . . . .	121
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	123
<b>2. Sozialpartnerschaft(en) . . . . .</b>	<b>123</b>
Yaak Karsunke: konzertierte aktion . . . . .	123
Erich Fried: Uneigennützige Unterweisung . . . . .	124
Arnold Leifert: Markt . . . . .	124
Jürgen Theobaldy: Die Stechuhr . . . . .	125
Franz Josef Degenhardt: Tonio Schiavo . . . . .	126
Richard Limpert: Solidarität . . . . .	127
Erich Kästner: Chor der Fräuleins . . . . .	128
Richard Limpert: Stellenwert . . . . .	128
Margot Schröder: [Gesucht] . . . . .	129
Dieter Süverkrüp: Wofür hat unser Herrgott die Frauensleut' gemacht? . . . . .	129
<i>Frauen muß der gleiche Lohn wie Männern gezahlt werden (Aus: Frankfurter Rundschau)</i> . . . . .	132
Ursula Krechel: Keine Tragödie . . . . .	133
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	134
<b>3. Verwurzelung in der freiheitlich – demokratischen Gesellschaft . . . . .</b>	<b>137</b>
Erich Fried: Bekenntnis zur Verwurzelung in der freiheitlich – demokratischen Gesellschaft . . . . .	137
Erich Fried: Anpassung . . . . .	138
Franz Josef Degenhardt: Die Befragung eines Kriegsdienstverweigerers durch den zuvorkommenden und liberalen Kamervorsitzenden . . . . .	138
<b>4. Das Grundgesetz und die Einschränkung von Grundrechten . . . . .</b>	<b>141</b>
<i>Hans Magnus Enzensberger: Notstand</i> . . . . .	141
Artur Granitzki: Notstand . . . . .	142

Erich Fried: Justiz der kleinen Schritte . . . . .	142
Roman Ritter: Die 5 Phasen der Reform . . . . .	143
Peter Handke: Die drei Lesungen des Gesetzes . . . . .	144
<i>Aus Artikel 11 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland</i> . . . . .	145
Arnfrid Astel: Telefonüberwachung . . . . .	146
Wolf Biermann: Die Stasi-Ballade . . . . .	146
Alfred Andersch: Artikel 3 (3) . . . . .	149
<i>Rezensionen in der Presse:</i>	
<i>Ein Gedicht und der Rechtsstaat (Aus: Frankfurter Rundschau)</i> . . . . .	151
<i>Heinrich Böll: Es zittern die jungen Lehrer (Aus: FAZ)</i> . . .	152
<i>Horst Krüger: Die Zeit der Einäugigen (Aus: FAZ)</i> . . . . .	152
<i>Günther Rühle: Schlimme Poesie (Aus: FAZ)</i> . . . . .	153
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	154
<b>5. Strafvollzug</b> . . . . .	155
Ernst S. Steffen: [Wenn ich einem Mädchen anbiete] . . . . .	155
Ernst S. Steffen: Notlüge . . . . .	155
Ernst S. Steffen: Man sagt . . . . .	155
Felix Kamphausen: Lebenslang . . . . .	156
Klaus Dieter Mahn: Liebeserklärung . . . . .	156
Peter Paul Zahl: homesick blues . . . . .	157
Angela Hoffmann: sprechzeit . . . . .	159
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	159
<b>6. Natur und Politik</b> . . . . .	160
Peter Huchel: Der Garten des Theophrast . . . . .	160
Peter Huchel: Traum im Tellereisen . . . . .	160
<i>Kurt Hager: Freude an jedem gelungenen Werk</i> . . . . .	161
Reiner Kunze: Der Hochwald . . . . .	162
Günter Kunert: Natur II . . . . .	162
Wolf Biermann: Der Herbst hat seinen Herbst . . . . .	163
Bertolt Brecht: Tannen . . . . .	164
Bertolt Brecht: Schwierige Zeiten . . . . .	164
<i>Bertolt Brecht: Herr K. und die Natur</i> . . . . .	164
Erich Fried: Neue Naturdichtung . . . . .	165
<i>Hans Christoph Buch: Schlachtfeld Natur</i> . . . . .	166
Peter Schütt: Heimatkunde 1974 . . . . .	166
Hermann Spix: Umweltschutz . . . . .	167
Arnfrid Astel: Halteverbot . . . . .	167

Walter Mossmann: Ballade von Seveso . . . . .	167
Rolf Haufs: Deutscher Wald . . . . .	170
Wulf Kirsten: der bleibbaum . . . . .	170
Alfred Andersch: Brauchbarer Ersatz . . . . .	171

Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	171
---	-----

## **7. Liebe und Politik . . . . . 172**

Bertolt Brecht: Ballade von der ›Judenhure‹ Marie Sanders . . .	172
Yaak Karsunke: liebeslager . . . . .	173
Erich Fried: Durcheinander . . . . .	174
Sarah Kirsch: [Der kam am 28. Februar] . . . . .	174
<i>Erich Fromm: Aus »Die Kunst des Liebens«</i> . . . . .	175
Michael Tonfeld: Amputiert . . . . .	175
Peter Schütt: Liebesgedicht . . . . .	176
Artur Troppmann: Demonstration . . . . .	177
Erich Fried: Du . . . . .	177
Jo Micovich: meditation . . . . .	178
Achim Wannicke: [Die Beschäftigung mit Liebesgedichten] . .	178
D. P. Meier-Lenz: ehe . . . . .	179
Ursula Krechel: Der Anfang des Wochenendes . . . . .	179
Jörg Burkhard: verhältnis . . . . .	180
Harry Oberländer: liebeserklärung . . . . .	180
Günter Kunert: Studentenheim-Nachbarn . . . . .	180
Peter Rühmkorf: Außer der Liebe nichts . . . . .	181

Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	182
---	-----

## **E. Kapitalismus – Sozialismus . . . . . 184**

### **I. Ausbeutung und Verelendung . . . . . 184**

Karl Beck: Im wilden Viertel . . . . .	184
Georg Weerth: Die rheinischen Weinbauern . . . . .	185
Heinrich Heine: Jammerthal . . . . .	185
<i>Bettina von Arnim: [Die Armenkolonie]</i> . . . . .	186
<i>Friedrich Engels: Rezension zu Karl Beck »Lieder vom armen Mann«</i> . . . . .	187
Richard Salis: Gutachten für einen Gießereiarbeiter . . . . .	189
Kurt Märzhäuser: Mein Alter . . . . .	190

Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	190
---	-----



<b>2. Proletarische Internationale</b>	191
<i>Entwurf eines Kommunistischen Glaubensbekenntnisses der Zentralbehörde des Bundes der Gerechten</i>	191
Georg Herwegh: Bundeslied für den Allgemeinen deutschen Arbeiterverein	193
Eugène Pottier / Emil Luckhardt: Die Internationale	194
Leonid P. Radin / Hermann Scherchen: Brüder, zur Sonne, zur Freiheit	195
Bertolt Brecht: Solidaritätslied	195
Erich Fried: Die Unbelehrbaren singen	196
Max Herrmann-Neiße: Sozialdemokraten!!	197
<i>Kurt Tucholsky: November-Umsturz</i>	198
Kurt Tucholsky: Zehn Jahre deutsche »Revolution«	200
[Klaus Kuhnke: Wer hat uns verraten]	200
Bertolt Brecht: Wer aber ist die Partei?	201
Louis Fürnberg: Lied von der Partei	202
<i>Bertolt Brecht: Überzeugende Fragen</i>	203
Fragen und Arbeitsanweisungen	203
<b>3. Verschleierung der Klassengegensätze</b>	205
Bertolt Brecht: Ägyptisches Bauernlied	205
Artur Toppmann: Die Herrn lächeln	205
Dieter Süverkrüp: Lied vom Tod	206
Fragen und Arbeitsanweisungen	207
<b>4. Revolution</b>	208
<i>Aus »Politisches Laienbrevier«</i>	208
Anonymus: Revolutionslied	209
Oskar Kanehl: Revolution	210
Erich Mühsam: Gesang der Intellektuellen	210
Wolf Biermann: Frühzeit	211
Erich Fried: Sie	211
Fragen und Arbeitsanweisungen	212
<b>F. Politischer Dichter und Gesellschaft</b>	213
Ernst Toller: An die Dichter	213
<i>Ludwig Meidner: Aus »An alle Künstler, Dichter, Musiker«</i>	213
Johannes R. Becher: Der Dichter meidet strahlende Akkorde	214

Heinrich Heine: An einen politischen Dichter . . . . .	215
Franz Josef Degenhardt: Macht euch nichts vor . . . . .	216
Günter Grass: In Ohnmacht gefallen . . . . .	217
Fragen und Arbeitsanweisungen . . . . .	218
Fragen und Arbeitsanweisungen zu den Sequenzen insgesamt	219

## **G. Anhang:** 220

### **Politische Lyrik in der öffentlichen Diskussion**

Ulrich Schreiber: Hebelwirkung? Düsseldorfer Lyrik-Diskussion (Frankfurter Rundschau 1971) . . . . .	220
Günter Kunert: Das Bewußtsein des Gedichts (Akzente 1970) . . . . .	221
Carlo Bredthauer: Zwölf Thesen über politische Lyrik (Spartacus 1970) . . . . .	224
Uwe Friesel: Agitprop ist kommunikativ (agitprop 1969) . .	226
Jörg Drews: Selbsterfahrung und Neue Subjektivität in der Lyrik (Akzente 1977) . . . . .	227
Jürgen Theobaldy: Literaturkritik, astrologisch (Akzente 1977) . . . . .	229
Erich Fried: Der Warencharakter der Kunst ist kein Grund zur Verzweiflung (Die Zeit 1969) . . . . .	231
Ob er wirklich sicher sitzt? (Neues Deutschland/Der Spiegel 1965) . . . . .	233
»Das Verbot trifft mich und formt mich.« Ein Gespräch mit Wolf Biermann in Ostberlin (Frankfurter Rundschau 1972) .	235

## **Daten zu Autoren und Texten . . . . . 241**